



## Beschäftigung von Mitarbeitenden mit Flucht- oder Migrationshintergrund Sprache – Deutsch lernen

Der Erwerb der deutschen Sprache ist unabdingbar. Für die tägliche, einfache Arbeit mag ein geringes Sprachvermögen (A2-Sprachniveau: einfache Verständigung in Alltagssituationen) ausreichen. Bei umfangreicheren Sicherheitsunterweisungen für anspruchsvollere und verantwortungsvollere Tätigkeiten reicht es nicht aus. Als vollständiges, gleichberechtigtes Mitglied des Teams und der Gesellschaft bedarf es guter Sprachkenntnisse.

Als Betriebsleiterin und Betriebsleiter sowie als Führungskraft können Sie Ihre Mitarbeiterin/Ihren Mitarbeiter für dieses eigene Engagement und im Sinne einer Qualifizierung Ihres Teams motivieren und unterstützen. Hierzu gibt es verschiedene Wege und auch einige finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, dieses Infoblatt gibt etwas Orientierung.

### Inhaltsübersicht

1. Fördermöglichkeiten und Rahmenbedingungen
2. Unterstützung des Spracherwerbs Ihrer Mitarbeitenden
3. Hinweise und Tipps zu digitalen Lernangeboten
4. Hinweise und Tipps zu Fach-Wörterbüchern
5. Digitales Lernen jenseits von Sprache
6. Grünes Wissen (für Azubis und andere Interessierte)

### Die Sprachniveaustufen zur Orientierung

Stufe	Sprachverwendung	Beschreibung
C2	Kompetente Sprachverwendung	Ich kann mich in allen Situationen annähernd wie ein/e Muttersprachler/in ausdrücken.
C1	Kompetente Sprachverwendung	Ich kann mich in unerwarteten Situationen zurechtfinden und drücke mich fast immer deutlich und weitgehend korrekt aus.
B2	Selbständige Sprachverwendung	Ich kann in verschiedenen Situationen, ohne große Mühe, einfache Gespräche führen. Man versteht mich problemlos, jedoch mache ich noch einige Fehler.
B1	<i>Selbständige Sprachverwendung</i>	<i>Ich kann mich in den meisten Alltagssituationen ganz gut, aber noch mit Fehlern, verständigen.</i>
A2	<i>Elementare Sprachverwendung</i>	<i>Ich kann mich im Alltag zurechtfinden, obwohl ich noch viele Fehler mache.</i>
A1	<i>Elementare Sprachverwendung</i>	<i>Ich kann mich mit Hilfe von einzelnen Wörtern, kurzen Sätzen, Mimik und Gestik auf einfachste Weise ausdrücken.</i>



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



## Vorab: Wo gibt es Sprachkurse?

- Jeder Landkreis hat eine „Stelle zur aufnahmeorientierten Integration von Geflüchteten“, häufig als Stabsstelle beim Landrat. Diese arbeiten eng mit den „Bildungskoordinatoren“ des Kreises zusammen. Beide Stellen zusammen haben einen guten Überblick über die lokalen professionellen und ehrenamtlichen Bildungsangebote zu Spracherwerb und Integrationsangeboten. Da diese immer mal wechseln, lohnt sich ein regelmäßiges Nachfragen. Zudem wissen diese Stellen auch über die jeweiligen Finanzierungswege gut Bescheid.
- Eine weitere Informationsstelle sind die Migrationsberatungsstellen. Jede Stelle hat einen besonderen Schwerpunkt. Eine nach Kreisen sortierte Aufstellung hat das IQ-Netzwerk: <https://www.iq-netzwerk-sh.de/angebote/weitere-beratungsmoeglichkeiten/migrationsberatung/>

## 1. Fördermöglichkeiten und Rahmenbedingungen

Die öffentlichen Förderinstrumente sind nicht immer und für alle Personen passend, oft gibt es Beschränkungen. Diese liegen oftmals im Aufenthaltsstatus des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin (Erlaubnis, Duldung, ...) oder dem Herkunftsland und ändern sich zudem auch. Der Migrationspakt aus dem Sommer 2019 hat hier wieder neue Regelungen erlassen.

Je nach Programm können Sie als Arbeitgeber Fördermöglichkeiten in Anspruch nehmen und somit nur einen Teilbetrag der Maßnahmenkosten tragen. Sie können auch Ihre Mitarbeiter in seinen Möglichkeiten unterstützen, sich als Arbeitnehmer weiterzubilden und dabei fördern zu lassen.

**Wichtig:** (Fast) JEDE finanzielle Unterstützung muss VOR der Maßnahme und ggf. VOR der Einstellung beantragt werden.

- Die erste Auskunftsstelle für Sie als Arbeitgeber ist der Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur: Tel.: 0800 4 55 55 20. Wenn Sie Ihren regionalen Ansprechpartner für die Agrarbranche haben, fragen Sie nach der Durchwahl und E-Mailadresse für eine direkte Verbindung. Fragen Sie auch nach den verschiedenen Förderprogrammen für verschiedene Zielgruppen: Eingliederungszuschuss, Bildungsgutschein, WeGebAU, ...
- Berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV, nach §45a AufenthG) kann der zukünftige Mitarbeiter vor Arbeitsantritt beim Jobcenter/der Agentur für Arbeit bzw. beim BAMF beantragen, hierzu können Sie Ihre Unterstützung und Hilfe anbieten. Inhalt sind Begriffe und Sachverhalte des allgemeinen Arbeitslebens, Voraussetzung ist ein B1-Niveau und ein bestandener Integrationskurs.  
Infos: <http://www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/DeutschBeruf/Bundesprogramm-45a/bundesprogramm-45a-node.html>  
Anmeldung und Infos: [deufoe.hamburg@bamf.bund.de](mailto:deufoe.hamburg@bamf.bund.de); (auch für Schleswig-Holstein)
- Die Bildungsprämie kann für einen Sprachkurs eines zertifizierten Bildungsträgers genutzt werden. 50% der Kosten trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin (informell können Sie dabei helfen und auslegen). Die Weiterbildungsprämie erhält der Geflüchtete nach einem verpflichteten Beratungsgespräch bei den örtlichen Beratungsstellen, Infohotline: 0800-2623 000.



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



Link: <https://www.bildungspraemie.info/de/schleswig-holstein.php>  
<https://www.bildungspraemie.info>

- Der Weiterbildungsbonus bei der Investitionsbank (IB SH) fördert Qualifizierungsmaßnahmen bei anerkannten Weiterbildungsträgern, dazu gehören auch einige Sprachkursträger. Hier werden Sie als Arbeitgeber mit bis zu 50% der Kursgebühren gefördert. Kurzinformation und Anträge bei der Investitionsbank SH( IB.SH) Tel.: 0431 9905-2222, E-Mail: [foerderprogramme@ib-sh.de](mailto:foerderprogramme@ib-sh.de); Link: <https://www.ib-sh.de/produkt/landesprogramm-arbeit-aktion-c4-weiterbildungsbonus/>

## 2. Tipps für die Unterstützung des Spracherwerbs Ihrer Mitarbeitenden

- Selber Lernen erfordert Motivation und Durchhaltevermögen. Hier können Sie durch Lob und Feedback unterstützen. Zuhören ist das eine, Korrektur von Aussprache und Text ist das andere und bedarf Hilfe von außen.
- Helfen Sie gern bei der Suche nach passenden Sprachkursen in der Nähe, digitalen Angeboten und nach ehrenamtlichen Sprach-Cafés oder Sprach-Gruppen. Vielleicht möchte ein Teammitglied auch Pate oder Mentor werden und unterstützen.
- Wie Sie in Ihrer Rolle als Begleiter bestmöglich unterstützten zeigt dieser ‚Comic‘ und illustriert verschiedene Situationen mit anschaulichen Bildern: [https://migranet.org/images/eiku/GAB\\_EiKu\\_Comic\\_2017\\_ES.pdf](https://migranet.org/images/eiku/GAB_EiKu_Comic_2017_ES.pdf)
- Filme und Fernsehen in deutscher Sprache sind bei einigen Lernenden beliebt. Hier lenkt das Auge oft von der Sprache ab, besonders bei vorwiegend action-dominierte Sendungen. Weniger „ablenkungsgefährdet“ und effektiver sind deutsche Radioprogramme, wie Deutschlandfunk oder NDR Info. Da reichen auch kürzere aber tägliche Hör-Einheiten, oder als Hintergrundkulisse. Die ARD bietet auch Filme mit Untertiteln.

Anspruchsvoller sind Hörbücher (Hörspiele sind oft zu verwirrend und mit mehr Nebengeräuschen sehr anspruchsvoll), und bieten die Möglichkeit des wiederholten Hörens. Entsprechende Produkte gibt es kostenlos in guten Büchereien als CDs oder in den Mediatheken wie z.B. Das Erste, Deutschlandfunk, Deutsche Welle, ...

- <https://www.dw.com/de/media-center/deutschkurse/s-100816?filter=&type=17&sort=date&results=20>
- <https://podcasts.apple.com/us/podcast/radio-d-series-1-learning-german-deutsche-welle/id268576920>
- Das klassische handgeschriebene Vokabelheft und das tägliche Lernen ist eine altbewährte und immer noch sehr erfolgreiche Methode. Motivieren Sie ganz nebenbei während der normalen Tätigkeit eine Liste mit den neuen Begriffen und Wörtern zu führen. Eine zusätzliche Unterstützung Ihrerseits wäre die Kontrolle von Rechtschreibung und beispielhaften Anwendungssätze.
- Auch das Motivieren zum selbständigen Sprechen und respektvolles Korrigieren der Fehler ist hilfreich.



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



- Handreichung für Ihr neues Teammitglied

## 10 Tipps zum Deutschlernen von der Willkommenslotsin

*Ich war selbst viele Jahre im Ausland und musste dort eine Sprache perfekt lernen und damit arbeiten. Hier sind meine Tipps und Empfehlungen:*

1. **Ich hänge in meiner Wohnung Zettel auf.**  
*Auf den Zetteln stehen Wörter, Begriffe und Sätze (Post-it, Zettel mit Tesa, ...).*
2. **Ich führe ein Vokabelheft.** *Hier stehen Wörter mit Artikel und Präpositionen und ganze Sätze.*
3. **Ich gehe zu Sprachtreffs und Sprachcafés.** *Dort treffe ich Deutsche und wir reden. So werde ich sicher im Umgang mit der Sprache. Auch in Corona-Zeiten gibt es etwas.*
4. **Ich höre mehr Radio (Sprache! Nicht Musik ;-)) als ich Fernsehen gucke.**
5. **Ich gehe oft in die Bücherei und leihe Bücher aus.** *Es gibt Bücher in einfacher Sprache. Als Azubi oder Jobcenter-Kunde ist der Lese-Ausweis der Bücherei günstiger.*
6. **Ich lese Zeitung und Zeitschriften.** *Es gibt viele kostenlose Papiere.*
7. **Das Internet-Angebot der Deutschen Welle:** <https://www.dw.com/de/deutsch-lernen/s-2055>  
*Auf dieser Internetseite gibt es gute Sprachkurse für jedes Niveau:*
  - a) *bei Deutsch XXL gibt es z.B. Nachrichten, auch langsam gesprochen zum Mitlesen, das Wort der Woche und viele Infos aus ganz Deutschland*
  - b) *das Top-Thema bringt viele kleine Lektionen auf Niveau B1 mit Aufgaben und Übungen für neue Wörter und Grammatik*
  - c) *Community D hat viele Podcasts, Videoserien und Deutsch im Focus*
8. **Das Projekt „Alle an Bord!“ bietet ein online Sprachtraining in kleinen Gruppen an.**  
*Infos: [sprachtraining@zbbs-sh.de](mailto:sprachtraining@zbbs-sh.de)*
9. **Ich helfe in einer Organisation, Verein oder Gruppe und komme meinen Interessen nach oder mache Sport.** *Dabei lerne ich auch andere Deutsche kennen.*
10. **Ich versuche in Deutsch zu denken.** *Dann denke ich schneller und kann besser sprechen und antworten.*

**Extra-Tipp:** *Ich gebe gute Tipps an Freunde weiter. Wenn ich schon gut Deutsch kann, helfe ich anderen Geflüchteten Deutsch zu lernen. Damit teste ich auch mein Deutsch und ich helfe Deutschland.*

*Diese Tipps können eine Hilfestellung sein um die eigene Lernmethode zu entwickeln. Finden Sie heraus, wie SIE am besten Deutsch lernen können.*



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



- Das Erkennen der eigenen Lernmethode ist ein wichtiger Baustein beim erfolgreichen lernen. Das sind zum Beispiel:
  - (laut) lesen und auswendig lernen
  - immer wieder schreiben via Vokabelheft, Listen oder Hausaufgabenübungen
  - größere Sachverhalte aufschreiben und mit Symbolen, Tabellen oder Diagrammen Zusammenhänge darstellen.
  - Karteikarten (teuer, oder selbstgemacht)
  - anderen das Thema oder Sachverhalt erklären z.B.: grammatische Regeln und Ausnahmen. Beim Erklären fällt am besten auf, was man noch nicht verstanden hat.
  - bei komplexeren Sachverhalten helfen auch Mindmaps.
- Das Anfertigen eines kleinen Wochenberichts („Berichtsheft“) kann eine weitere effiziente Lernmöglichkeit darstellen. Es trainiert die Verschriftlichung, das Sortieren der Gedanken, das Erkennen von Strukturen in der eigenen Arbeit. Und es hilft den eigenen Arbeitsbeitrag als Teil des Ganzen auf dem Betrieb zu sehen.
- Ein positives Umfeld runden die Unterstützungs-Lerntipps ab: Struktur, Regelmäßigkeit und Kontinuität; ein gesunde Balance von effektiven Lerneinheiten und Sport und Entspannung; ausreichend trinken; gesundes Essen (brain food); keine Ablenkung (Handy); frischer Luft und regelmäßigen Pausen (ohne Handy) sind bewährte Strategien.
- Bitte bedenken Sie auch, dass für uns selbstverständliche Dinge und Konzepte wie z.B. Haftpflichtversicherung, Altenheime, parlamentarische Demokratie oder soziale Marktwirtschaft nicht in alle Gesellschaften und Staaten auf dieser Erde bekannt sind. Wer von uns kennt das Hawala-Finanzsystem oder die Vergesellschaftung von archäologischen Grabungskosten auf Privatgrundstücken vorstellen?

### 3. Hinweise und Tipps zu digitalen Lernangeboten

Corona hat der **digitalen Kommunikation und dem digitalen Lernen** einen großen Schub gegeben. Man unterscheidet zwischen Online-Kursen, die überall und jederzeit abgerufen werden können sowie echten Kursen, die live und online stattfinden.

- **Individuelles online-Kleingruppen-Sprachcoaching vom Projekt „Alle an Bord!“**  
Interessierte der Sprachstufen A1-C1 erhalten ein reales Sprachtraining, das online im virtuellen Klassenzimmer in Kleingruppen angeboten wird. Das Sprachtraining dient dem Spracherhalt und der Sprachfestigung im Übergang zu Sprachkursen und als Training zur Vorbereitung auf einen Arbeits- und Ausbildungsplatz und nach der Arbeit.

Darüber hinaus gibt es für Auszubildende ein extra Sprachtrainingsangebot. Die Teilnahme ist jeweils mit einem Smartphone/Tablet oder Laptop möglich (ggf. wird ein Gerät zur Verfügung gestellt). Der zeitliche Umfang beträgt ca. 2-4 Stunden pro Woche. Das Angebot ist kostenfrei. Wichtig ist aber ein guter WLAN /Internet-Zugang, den der Betrieb bereitstellen könnte.

Anmeldungen und Rückfragen: ZBBS e.V. - Alle an Bord! (Herr Peter Schmiedgen),  
[sprachtraining@zbbs-sh.de](mailto:sprachtraining@zbbs-sh.de) Tel.: 04521-7900772.



Gefördert durch:



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



[https://www.alleanbord-sh.de/fileadmin/user\\_upload/Info\\_Sprachtraining\\_deutsch\\_PDF.pdf](https://www.alleanbord-sh.de/fileadmin/user_upload/Info_Sprachtraining_deutsch_PDF.pdf)

Hier wird aktuell ein **spezielles Kurskonzept mit Fachbegriffen aus der Grünen Branche (Landwirtschaft und Gartenbau)** entwickelt. Dieser Kurs wird nur bei ausreichender Teilnehmeranzahl stattfinden. Melden Sie hierzu Ihren Bedarf bei: [sprachtraining@zbbs-sh.de](mailto:sprachtraining@zbbs-sh.de)

Für Auszubildende in Kreis Dithmarschen und Steinburg: UTS/Alle an Bord  
Herr Ohms und Frau Heyer bieten ein spezielles Online-Angebot für Azubis, teilweise mit Einzelunterricht, an. Infos bei Herrn Ohms: Tel.: 01590 128 36 84; ohms.aab@utsev.de

- **Überblick und Auswahl einiger Online-Angebote zum Deutschlernen**

Es gibt viele Online-Sprachkurse, Websites und Apps, die beim Deutschlernen helfen können. Sie ersetzen keinen richtigen Sprachkurs, aber sie sind eine gute Ergänzung. Die meisten sind kostenlos. Hier finden Sie eine Auswahl der wichtigsten Angebote:

### Deutsche Welle

(Für Anfänger und Fortgeschrittene)

Auch die „Deutsche Welle“ hat viele Online-Angebote zum Deutschlernen. Sie können dort einen Online-Einstufungstest machen. Danach können die Benutzer aus verschiedenen Kursen den passenden auswählen. Die Deutsche Welle bietet auch einfach verständliche Nachrichten, Informationen zum Land oder eine Telenovela („Jojo sucht das Glück“).

<https://www.dw.com/de/deutsch-lernen/s-2055>

### Goethe-Institut

(Für Anfänger und Fortgeschrittene)

Das Goethe-Institut bietet auf seiner Website viele kostenlose Apps, Videos und Übungen an, die beim Deutschlernen helfen können. Zum Beispiel die App „Stadt der Wörter“:

Auch gibt es viele praktische Informationen zum Leben in Deutschland: Zum Beispiel zum Umgang mit Behörden, über die Arbeitssuche und vieles mehr.

Einen Überblick darüber finden Sie auf der Website „Deutschlernen für Geflüchtete“:

<https://www.goethe.de/de/spr/flu.html>

Ein weiteres Angebot vom Goethe-Institut ist die Website „Mein Weg nach Deutschland“. Es gibt diese Website in über 20 Sprachen. Sie richtet sich an Menschen, die schon ein bisschen Deutsch sprechen (ab A1-Niveau). Damit können sie Deutsch üben und sich über das Leben in Deutschland informieren. Dort erfahren Geflüchtete auch, wo sie bei Problemen Hilfe und Beratung finden.

<https://www.goethe.de/prj/mwd/de/index.html>

Deutsch lernen mit der „Ankommen“-App

(Vor allem für Anfänger)

Auch die App „Ankommen“ enthält einen Sprachkurs vom Goethe-Institut. Die App beinhaltet viele Informationen zum Land für neu angekommene Flüchtlinge. Sie bietet außerdem einen ersten Einstieg in die deutsche Sprache. Erhältlich ist die App für iOS und Android. Es gibt sie auf Arabisch, Farsi, Deutsch, Englisch und Französisch.

<http://ankommenapp.de/APP/DE/Startseite/startseite-node.html>



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



## **Lernportal der Volkshochschulen VHS**

(Für Anfänger und Fortgeschrittene)

Das Portal bietet einen umfassenden Deutschkurs von A1 bis B1. Er vermittelt alle Inhalte des „Integrationskurses“. Das Portal können Sie zum selbstständigen Lernen nutzen. Oder als Unterrichtsmaterial für Deutschkurse verwenden. Es gibt auch Informationen zur deutschen Sprache in Arbeit und Beruf. Um das Portal zu nutzen brauchen Sie: Einen Computer (Smartphone reicht nicht), eine E-Mail-Adresse für die Registrierung, (ein Headset), einen aktuellen Browser und eine aktuelle Version des Flash-Players.

<https://www.vhs->

[lernportal.de/www/9.php#/www/home.php?sid=79664713948769322459705930593740S1fa4f5a4](https://www.vhs-lernportal.de/www/9.php#/www/home.php?sid=79664713948769322459705930593740S1fa4f5a4)

## **Anbieter auf YouTube:**

Hallo Deutschschule

Deutsch lernen mit Dialogen

[www.youtube.com/channel/UC5ZnpdkQlit8TWhGVDiDnQQ](http://www.youtube.com/channel/UC5ZnpdkQlit8TWhGVDiDnQQ)

Deutsch mit Abdulla

Deiaa Abdullah bietet seinen Deutschkurs seit 2014 an; Sprache des Unterrichts: Arabisch

[www.youtube.com/channel/UCfGttLpQixndubc2gltpBq](http://www.youtube.com/channel/UCfGttLpQixndubc2gltpBq)

Learn German - Deutsch für Euch (Deutsch mit Katja)

[www.youtube.com/channel/UCsYmK\\_FCTGBxmwKFiCynFwg](http://www.youtube.com/channel/UCsYmK_FCTGBxmwKFiCynFwg)

Mit zusätzlichen Übungen auf Memrise

[www.memrise.com/course/164122/deutsch-fur-euch-vocabulary/#](http://www.memrise.com/course/164122/deutsch-fur-euch-vocabulary/#)

Deutsch mit Marija:

Videos mit Erklärungen, Übungen als PDF-Datei zum Herunterladen

[www.youtube.com/channel/UCCA16jmeW5hWz2-jaLPqLUQ/playlists](http://www.youtube.com/channel/UCCA16jmeW5hWz2-jaLPqLUQ/playlists)

## **Deutsch mit dem Handy:**

Einstieg Deutsch

Deutschkurs, der die Integrationskurse mit digitalen Lernmaterialien umsetzt

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.kodehaus.iwdl&hl=de>

Memrise

Konversation, Wortschatz, Spiele

[www.memrise.com/de/apps/](http://www.memrise.com/de/apps/)

Fun Easy Learn

Thematische Inhalte, Wortschatz, Lernspiele

[www.funeasylearn.com/de/app/deutsch-lernen/](http://www.funeasylearn.com/de/app/deutsch-lernen/)

Slow German Podcast zum Deutschlernen

Lebensnahe Geschichten in authentischem Deutsch. Text der Episode als PDF erhältlich

<https://slowgerman.com/>



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



Quelle und mehr Infos: <http://fresko.org/wp-content/uploads/2019/11/Lernen-Sie-Deutsch-mit-Handy-und-Internet-Stand-11.2019-pdf-409-KB.pdf>

#### 4. Hinweise und Tipps zu Fach-Wörterbüchern

- Zwei **Bildwörterbücher** als kleine Broschüren zum ersten Fachvokabular:
  - „Mit Sprache Brücken bauen“ enthält Bilder mit Übersetzungen zu agrarischen Fachbegriffen:  
[https://www.lksh.de/fileadmin/PDFs/Bildung/Gruene\\_Berufe/Gefluechtete\\_Broschuere\\_mit\\_Sprachen\\_Bruecken\\_bauen.pdf](https://www.lksh.de/fileadmin/PDFs/Bildung/Gruene_Berufe/Gefluechtete_Broschuere_mit_Sprachen_Bruecken_bauen.pdf)
  - „Willkommen im Handwerk - u.a. Handwerkliche Vokabeln in Englisch/Arabisch/Farsi“  
[http://www.bv-ufh.de/fileadmin/broschueren/A5-Brosch\\_re\\_-\\_Handwerkliche\\_Vokabeln\\_Bayern\\_-\\_web.pdf](http://www.bv-ufh.de/fileadmin/broschueren/A5-Brosch_re_-_Handwerkliche_Vokabeln_Bayern_-_web.pdf)
- Spezielle **Fach-Wörterbücher** hat z.B. der Verlag „Interkultura Verlag - Social Business Verlag“ aufgelegt. Dort gibt es auch allgemeine Wörterbücher in anderen Sprachen:
  - Berufsschulwörterbuch für Agrar- und Landwirtschaft:  
Deutsch - Arabisch / Arabisch - Deutsch
  - Studienwörterbuch für Agrar- und Forstwirtschaft:  
Deutsch - Arabisch / Arabisch - Deutsch
  - Berufsschulwörterbuch für Agrar- und Landwirtschaft:  
Deutsch – Persisch / Persisch - Deutsch
  - Berufsschulwörterbuch für Agrar- und Landwirtschaft:  
Deutsch – Dari / Dari - Deutsch
  - Studienwörterbuch für Agrar- und Forstwirtschaft:  
Deutsch - Persisch-Dari / Persisch-Dari - Deutsch

<https://www.afghanistikverlag.de/unsere-b%C3%BCcher/agrar-und-forstwissenschaften-mathematik-naturwissenschaften-medizin-und-0>  
<https://www.afghanistikverlag.de/unsere-b%C3%BCcher/agrar-und-landwirtschaft>
- Ein **Bild-Sprach-Wörterbuch im Garten- und Landschaftsbau** hat der DEGA-GaLaBau – Verband im Ulmer-Verlag herausgegeben. Ein QR-Code führt zu einem Aussprachebeispiel des gezeigten Objektes, das vom Smartphone abgehört und trainiert werden kann. Die abgebildeten Geräte, Werkzeuge und Gegenstände sind sicher überall nutzbar.

Dieser Link führt zu Einzelkapiteln, die ohne den Kauf des Buches nutzbar sind.

<https://www.dega-galabau.de/Spielend-Deutsch-mit-Bildern-lernen,QUIEPTUwNTq4MjEmTUIEPTUwMjc4.html?UID=D846ED152BFA0D3E300A2C5A6E055D36802CE8FF11FC19>

GaLaBau-Verbands-Betriebe kontaktieren bitte direkt ihren Landesverband.

- **Technische Begriffe** gibt es überall: In der Arbeit, in der Ausbildung, ... Alle haben immer wieder mit Technik zu tun. Das Portal ‚Arab term‘ übersetzt als Online-Wörterbuch viele Begriffe in Arabisch, Französisch und Englisch. Mehr unter der folgenden Seite:  
<http://www.arabterm.org/index.php?id=1&L=0>



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



- **Neue Vokabel-App rund um die Berufsausbildung im Handwerk**

Viele Flüchtlinge, die in den vergangenen Jahren nach Deutschland gekommen sind, haben in Berufen und Betrieben des Handwerks eine neue Heimat gefunden. Die Kommunikation in den Betrieben funktioniert meist gut, wenn auch manchmal mit Händen und Füßen wie Erfahrungsberichte zeigen. Doch in der Berufsschule sind nicht ausreichende Sprachkenntnisse oftmals ein Hindernis. Gerade das Erlernen von Fachwörtern des jeweiligen Berufs bereitet Schwierigkeiten. Genau hier setzt die neu entwickelte App an. Die Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern hat die App speziell für Personen mit Fluchthintergrund im Handwerk entwickelt.

Das Angebot richtet sich an alle, die ihren individuellen Fachwortschatz aufbauen möchten. Die App bietet jedem Auszubildenden die Möglichkeit, ein auf den eigenen Beruf abgestimmtes Bildwörterbuch mit Sprach- und Schrifterklärungen mit den wichtigen Begriffen des Arbeitsalltags zu erstellen. Das funktioniert auch ganz schnell nebenbei und erleichtert es, die Fremdwörter nach der Arbeit oder Schule nochmals zu wiederholen.

Weitere Informationen zur App: [www.hwk-bayern.de](http://www.hwk-bayern.de)

**Webseite:**

<https://www.akademie-hwk.de/artikel/neue-vokabel-app-rund-um-die-berufsausbildung-78,0,5121.html>

Zum Runterladen:

[https://play.google.com/store/apps/details?id=com.at2\\_software.hwk\\_vokabelapp](https://play.google.com/store/apps/details?id=com.at2_software.hwk_vokabelapp)

<https://apps.apple.com/de/app/meinvokabular/id1316947718>

- **Das Handwerk in Deutschland - Ein Workbook für Deutschlernende**

Eher für Schüler/Schülerinnen gedacht, enthält es viele Fachbegriffe aus verschiedensten Handwerksberufen, und damit die Begriffe der täglichen Baustellen auf den Betrieben. Das ganze verpackt auf 57 Seiten praktische Grammatik in lebensnahen Arbeitsbeispielen.

[https://www.ufh-bv.de/fileadmin/broschueren/Das\\_Handwerk\\_in\\_Deutschland\\_-\\_Ein\\_Workbook\\_fuer\\_Deutschlernende\\_2\\_.pdf](https://www.ufh-bv.de/fileadmin/broschueren/Das_Handwerk_in_Deutschland_-_Ein_Workbook_fuer_Deutschlernende_2_.pdf)

- **Sprachhinweise für Personen aus Eritrea bzw. in tigrinischer Sprache**

Eine Übersicht aktueller Sprachbücher und Wörterbücher:

[https://www.interbiblio.ch/images/5\\_Sprachen\\_lernen/Deutsch\\_lernen/Tigrinya\\_Deutschlernen.pdf](https://www.interbiblio.ch/images/5_Sprachen_lernen/Deutsch_lernen/Tigrinya_Deutschlernen.pdf)

Eine kostenpflichtige Wörterbuch-App:

<https://www.habesha-apps.com/>

Ev. Kirchengemeinde Büchenbeuren, mit einer ausführlichen Auflistung von Dokumenten:

<https://www.cafe-international-buechenbeuren.de/%D0%B4%E1%83%A8-%D9%82%D1%86%E1%8A%9B%D0%B9%C4%95/%E1%89%B5%E1%8C%8D%E1%88%AD%E1%8A%9B/>

Der Goethe Verlag book2:

<http://www.goethe-verlag.com/book2/TI/>

Interkultura Verlag - Social Business Verlag:

<https://www.interkulturaverlag.de/>



Gefördert durch:



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



Weitere Adressen:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.tigrinya.deutsch>

<http://www.tigrinyatranslate.com/de/>

- Das **Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge** (NUiF, <https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/>) der DIHK hat verschiedene Sprach-Infobroschüren und Vokabellisten herausgebracht (diese allgemein sinnvollen und praktischen Wörter erweitern jeden Wortschatz):

Thema Arbeitsschutz: [https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/01/Warnzeichenvokabeln\\_24-05-2019\\_WEB-1.pdf](https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/01/Warnzeichenvokabeln_24-05-2019_WEB-1.pdf)

Thema Pflege: [https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2019/03/NUiF\\_Pflegevokabeln\\_18-03-2019\\_Webansicht.pdf](https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2019/03/NUiF_Pflegevokabeln_18-03-2019_Webansicht.pdf)

Thema Lager/Logistik: [https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/01/NUiF\\_LagerLogistikvokabeln\\_11-11-2019\\_web.pdf](https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/01/NUiF_LagerLogistikvokabeln_11-11-2019_web.pdf)

Thema Handel: [https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/08/NUiF\\_Flyer\\_Handel\\_Web.pdf](https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2020/08/NUiF_Flyer_Handel_Web.pdf)

Thema Gastronomie/Hotellerie: [https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2018/02/DIHK-NUiF\\_Vokabeln\\_05-02-2018\\_WEBversion.pdf](https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2018/02/DIHK-NUiF_Vokabeln_05-02-2018_WEBversion.pdf)

Das **Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge** bietet auf seiner Internetseite viele hilfreiche Tipps, Hinweise, Veranstaltungen und Online-Webinare rund um eine gelingende Integration von Geflüchteten. Auch Sie als Betrieb können hier <https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/mitglied-werden/registrieren> kostenlos Mitglied werden und von diesem Netzwerk und seinen Angeboten und Informationen profitieren.

## 5. Digitales Lernen jenseits von Sprache

Achtung: Auch wenn die Mehrheit der digitalen Angebote kostenlos ist, sind manche teilweise oder ganz kostenpflichtig. Dann gibt es oft auch Testversionen oder kostenfreie, eingeschränkte Bereiche. Zudem befinden sich immer wieder kostenpflichtige Werbeanzeigen auf den kostenlosen Seiten. Bitte aufmerksam sein und genau prüfen.

- **Fachspezifische Themen: z.B. Mathe, Gesundheit, Behördendeutsch**

„Anton – Lernplattform für die Schule“ bietet verschiedene Fächer, Niveaus und spielerisches Lernen für Smartphone und Computer (Deutsch: 1.-6. Klasse; Mathe: 1.-8. Klasse; Deutsch als Fremdsprache; Sachkunde und darin auch Biologie) und wird laufend ergänzt.

<https://anton.app/de/>



Gefördert durch:



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



### **Bildwörterbuch für medizinische Hilfe**

Anhand von Bildern und Piktogrammen erklärt ein Wörterbuch in sechs Sprachen die wichtigsten medizinischen Begriffe.

[www.apotheken-umschau.de](http://www.apotheken-umschau.de);

<https://www.apotheken-umschau.de/Medizin/Das-Bildwoerterbuch-fuer-Fluechtlinge-506373.html>

### **Ein spezielles De.-Arab.-Wörterbuch zu den deutschen Rechtsbegriffen im Behördendeutsch**

<http://translationforall.blogspot.eu/rechtsworтерbuch/>

### **Allgemeine Sammlung von Adressen/Links:**

<https://www.mathe-online.at/>

<https://www.schlauerlernen.de/> Mathe und Physik

<https://www.touchdown-mathe.de/>

<http://onlineuebung.de/> der Blog, der Lernen leichter macht ; Naturwissenschaften und Sprachen

<https://learnattack.de/> Dudenverlag, auch kostenlose Angebote

### **Kostenpflichtige Lernplattform für allgemeine Themen**

Digitale Berufsbildung mit „veedu“. Mit E-Learning erfolgreich in Ausbildung und Beruf: Wirtschafts- und Sozialkunde; Lerntechniken, Büromanagement, soziale Kompetenzen, ...

<https://www.veedu.de>

## **6. Grünes Wissen (für Azubis und alle Weiterbildungs-Interessierten)**

### • **Prüfungsvorbereitung Landwirte:**

<https://grüne-berufe.de/>;

<https://xn--grne-berufe-uhb.de/news/news-leser/pruefungsvorbereitungsspiel-agraria-der-gruene-mond.html>

### • **Training zur Prüfungsvorbereitung:**

Zu allen grünen Berufen sind Prüfungsfragen zum Üben auf den Internetseiten der Landwirtschaftskammern Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen zu finden.

### • **Verein der Junggärtner:**

Interessante Online-Seminare:

z.B. Online-Seminar - Selbstmanagement - „Lern- und Arbeitstechniken“ am 12. Dezember 2020

<https://www.junggaertner.de/junggaertner/>

### • **Das grüne Lexikon Hortipendium:**

Digitales Lexikon zu Anbau, Produktion, Technik, Handel, ...für gärtnerische Berufe.

<https://www.hortipendium.de#>



Gefördert durch:



Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.



- **Kostenpflichtiges Wissen für Gärtner-Azubis (und andere Grün-Interessierte)**  
Wissen zu Pflanzen, Botanik, Natur, Produktion und Fachwissen für Azubis und andere Interessierte aufbereitet. Kosten: 100,00 €/Jahr  
<https://www.azubikolleg.de/>

## Ihre Notizen:

*„Die ganze Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden.“  
Konfuzius*

Diese Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird laufend aktualisiert und ergänzt.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Diese Information ist Teil der kostenlosen Beratung durch die Willkommenslotsin und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms „Unterstützung von Unternehmen bei der betrieblichen Integration von Geflüchteten durch Willkommenslotsen“.